

 <p>Ägyptisches Museum und Papyrussammlung, Staatliche Museen zu Berlin / Fotograf unbekannt [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Demotisch-griechischer Papyrus, Abstandsschrift, Verkauf eines Soldatenquartiers</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Papyrussammlung</p> <p>Inventarnummer: P 13597</p>
---	--

Beschreibung

Papyrus war ein sehr beliebtes jedoch teures Schreibmaterial im Alten Ägypten. Dieser Papyrus stammt von der Nilinsel Elephantine in Ägypten und wurde während der Ausgrabungen der damals Königlichen Museen durch Otto Rubensohn und Friedrich Zucker zu Beginn des 20. Jahrhunderts ausgegraben. Die hier verwendete Schrift ist das sogenannte Demotische. Dabei handelt es sich um eine sehr verkürzte Kursivschrift des Alten Ägypters, die gerade in persischer und griechisch-römischer Zeit eingesetzt wurde. Von der Nilinsel Elephantine stammen zahlreiche demotische Papyri und Ostraka dieses Zeithorizonts.

Abstandsschrift über einen Stathmos zwischen NN und Pachnumis, Sohn des Peteharoeris. Der Text wurde von Patus, Sohn des Harpaesis, verfasst. Inhalt stimmt weitestgehend mit Pap Berlin P. 13598 überein.

<http://elephantine.smb.museum/record/ID100277>

(V. Lepper / J. Moje)

Grunddaten

Material/Technik:	Papyrus (Material)
Maße:	Höhe x Breite x Tiefe: 300 x 231 mm; Höhe x Breite: 30 x 23,1 cm; Höhe x Breite: 30 x 22 cm (lt. Inv./Kt.)

Ereignisse

Hergestellt	wann	120-119 v. Chr.
-------------	------	-----------------

	wer	
	wo	Assuan
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Elephantine
Gesammelt	wann	
	wer	
	wo	Luxor

Schlagworte

- Papyrus